

1 Vorwort

4 Kapitel 1: „Flucht und Asyl“

- 5 „Flüchtlinge“ - Die Relevanz gesellschaftlicher Kategorisierung für die Kinder- und Jugendarbeit
- 16 Internationale Jugendarbeit, Flucht und Menschenrechte. Anerkennung von Menschen- und Bürgerrechten als Forderung politischer Internationaler Jugendarbeit
- 26 Diversitätsbewusste Bildungsarbeit in Zeiten der Einwanderung junger Geflüchteter
- 31 Mobilität in die Internationale Jugendarbeit!
- 37 Mehrsprachigkeit in non-formalen Bildungsräumen
Zur Übertragbarkeit von schulbezogenen Konzepten auf die außerschulische Bildungsarbeit
- 47 Kaalay La!
- 49 DIVERsität – Fortbildungsreihe Flucht und Asyl
Ausstehende Veranstaltungen:

54 Kapitel 2: „Update und Netzwerk“

- 55 Inklusives Kinder- und Jugendreisen: Erprobungsfeld für die Kooperation zwischen Jugendarbeit und Behindertenhilfe
- 65 VISION:INKLUSION
Auf dem Weg zu einer trägerübergreifenden Inklusionsstrategie für die Internationale Jugendarbeit
- 72 10 Jahre Schwerpunkt ‚Zielgruppenerweiterung‘ in der internationalen Jugendarbeit: ein Résumé!
- 77 Bedeutung internationaler Jugendarbeit in der aktuellen weltpolitischen Lage
Ein Gespräch mit Marie-Luise Dreber
- 86 SCHULWÄRTS! – ein internationales Praktikums-Programm des Goethe-Instituts für angehende Lehrkräfte

90 Kapitel 3: „Praxis-News“

- 91 Smartphones, Verhaltensauffälligkeiten, Schutzkonzepte
Beteiligungsmöglichkeiten und Zielperspektiven der TiB-Seminare 2016
- 97 Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit
- 104 i-EVAL: neue Online-Plattform für die Evaluation Internationaler
Jugendbegegnungen
- 106 „JugendAuslandsBerater NRW (JAB)“
- 110 Bundesweite Vernetzung zur Steigerung inklusiver Angebote im Kinder- und
Jugendreisen

112 Veranstaltungen